

## Durchflussänderung des Altarms Altenwörth



Fischaufstiegsanlage mit 1 von 3 Ausstiegsöffnungen, Blick gegen die Fließrichtung

© VERBUND



Fischaufstiegsanlage an der Altarmtraverse, Blick mit der Fließrichtung

© VERBUND

# Durchflussänderung des Altarms Altenwörth

<b>Unternehmen</b>	<b>Gewässer</b>
VERBUND Hydro Power GmbH	Kamp

<b>Gewässernummer</b>	<b>Fluss-Kilometer</b>
408650003	197,00-1980,60

<b>Ziel der Maßnahme</b>
Herstellung der Durchgängigkeit

<b>Art der Maßnahme</b>
Adaptierung der Altarm-Traverse

<b>Beschreibung der Maßnahme</b>
Das Kraftwerk Altenwörth ist das leistungsstärkste Kraftwerk an der Donau mit einer Engpassleistung von 328.000 kW. Es liegt im Gemeindegebiet von Zwentendorf und Kirchberg am Wagram.

Im Rahmen der Errichtung der Fischwanderhilfe Altenwörth wurden die Durchflüsse durch den Altarm Altenwörth geändert. Um die niederen und mittleren Wasserstände bzw. Wasserstandsschwankungen aufrecht zu erhalten sind Adaptierungen an der Altarmtraverse Altenwörth notwendig. Diese beinhalten einerseits die Adaptierung der Fischwanderhilfe (FWH) und andererseits die Anpassung der Traversenhöhe im Bereich der Tiefpunkte.

Die Fischwanderhilfe wird weitgehend konstant mit ca. 700 l/s dotiert. Dies wird durch die Verlängerung der FWH mit drei Ausstiegsöffnungen in den Altarm erreicht. Für die Verlängerung der FWH wird der Bautyp des asymmetrischen Raugerinnes angewandt. Dieser Bautyp orientiert sich am gewässertypischen Umgehungsgerinne gemäß dem Leitfaden zum Bau von Fischaufstiegshilfen.

Durch die Adaptierungen kann die gewässertypische Charakteristik von höheren Wasserständen im Frühjahr und Frühsommer bzw. niederen Wasserständen im Herbst und Winter erhalten werden.

<b>Zeitraum der Errichtung / Umsetzung (ohne Monitoring)</b>
Planung 2012 – 2019, Bau 2020-2021

<b>Finanzielle Belastungen</b>	
Gesamtinvestition in €	€ 9.540.000,-
▪ davon UFG-Förderung	€ 887.854,-
▪ Landesförderung	€ 1.000,-
▪ NÖ LFV	€ 85.000,-
▪ EU	€ 3.673.414,-

(Voraussichtlicher) Monitoringaufwand in € ca. € 770.000,-

(Voraussichtlicher) betrieblicher Aufwand in €/Jahr Derzeit nicht abschätzbar

<b>Mindererzeugung / Erzeugungsverluste in MWh/Jahr</b>
3274 MWh/Jahr